

Toyota erhöht Produktion in Argentinien

Toyota will die Produktionskapazität im argentinischen Werk Zarate bis Ende 2015 von jährlich 92 000 auf 140 000 Einheiten steigern. Die Ausweitung erfolgt aufgrund des erwarteten Nachfrageschubs in Lateinamerika. Deshalb soll die Zahl der Exporte auf rund 110 000 Fahrzeuge pro Jahr anwachsen. Der japanische Automobilhersteller investiert 17 Milliarden Yen (umgerechnet circa 128 Millionen Euro) in die Produktionserhöhung und die Modernisierung bestehender Fertigungsanlagen.

In Argentinien läuft die auch für andere lateinamerikanische Märkte bestimmte IMV-Serie (Innovative International Multi-purpose Vehicle) vom Band, zu der unter anderem der Pick-up Hilux und das SUV Fortuner zählen. 2012 hat Toyota Argentina 63 000 Fahrzeuge und damit rund 70 Prozent der gesamten Jahresproduktion nach Brasilien und in 14 andere Länder in Lateinamerika exportiert. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Toyota Hliux.